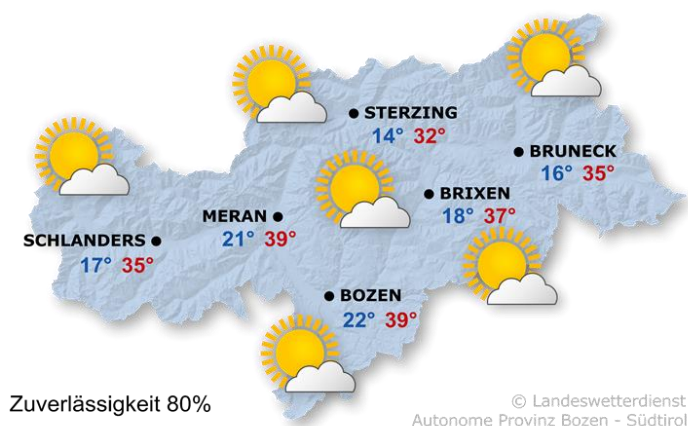


Wieslhofs Morgenpost 28 Juni 2019

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen schönen Sommertag



Der Mondkalender



Die stiertypische Hartnäckigkeit kann Ihnen heute zu schaffen machen. Achten Sie speziell auf Hals, Stimme und Ohren, – sie sind jetzt recht empfindlich. Der Stier-Mond fördert alle Dinge, die mit Heim und Familie zu tun haben. Sie können alle praktischen und häuslichen Arbeiten erledigen. Heute sollten Sie Unkraut jäten, Rasen mähen und alles schneiden, was langsam nachwachsen soll.

Hoher Luftdruck und heiße Luftmassen bestimmen weiterhin das Wettergeschehen.

In ganz Südtirol scheint die Sonne, Wolken gibt es nur wenige. In einigen Tälern bleibt es föhnig. Die Höchstwerte gehen nur wenig zurück und reichen immer noch von 30° im Hochpustertal bis 38° im Etschtal.

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag

Am Samstag geht es sehr sonnig und meist wolkenlos weiter. Der Sonntag beginnt mit örtlichem Hochnebel, der sich rasch auflöst. Danach scheint verbreitet die Sonne, am Nachmittag steigt die Gewitterneigung nur leicht an. Zu Beginn der nächsten Woche gibt es zwar auch noch viele Sonnenstunden, die Wahrscheinlichkeit für teils heftige Wärmegewitter nimmt aber zu. Es bleibt heiß.

Reinbachwasserfälle

Ausgangspunkt für unsere Tour ist das Ortszentrum von Sand in Taufers (864 m ü.d.M.), wo wir die Ahr überqueren und uns an den Verlauf des Baches halten. Wir folgen dem Wegweiser Nr. 2 zum Weiler Winkel und überqueren den Reinbach. Am Parkplatz bei der Wasserfall-Bar beginnt der Weg Nr. 1 durch die Reinbachschlucht, wo wir bald den ersten 10 m hohen Wasserfall erreichen. Nun geht es leicht bergauf. Der Besinnungsweg des Hl. Franziskus verläuft nun ein Stück der Wandertour mit. Doch dann trennen sich die Wege wieder, und an der Weggabelung wandern wir nach links und auf steinigem Untergrund bergauf, vorbei an einer kleinen Höhle und einem Besinnungsplatz mit Holzfiguren. Es geht wieder nach links, die Treppen hinauf - hier ist Kondition gefragt! Danach wandern wir oberhalb der Schlucht zum zweiten Wasserfall, etwas höher als der erste. Es geht wieder bergauf: Zum dritten Wasserfall, beeindruckende 40 m hoch, gelangen wir über einen Steig, der mit Zäunen gesichert ist. Kurz vorher überquert der Weg die Reinbachschlucht und führt bergan bis zu einer Weggabelung. Links geht es zum Toblhof, wir halten uns rechts am Franziskusweg. Vorbei an der Franziskuskapelle erreichen wir die Reintal-Straße, der wir kurz bergab folgen. An der Abzweigung nach Ahornach beginnt der Aufstieg am Weg 6B nach Ahornach. Durch den Wald und über Wiesen führt er uns direkt in das sonnige Bergdorf, wo wir beim Naturhotel Moosmair eine Pause einlegen und die Aussicht genießen. Um wieder zurück nach Sand in Taufers zu gelangen, folgen wir dem Weg Nr. 10, der an den Höfen Nöckler und Bircher direkt in den Talort hinunter führt, wo unsere Rundwanderung endet. Anmerkung: Beeindruckend sind

die Wasserfälle besonders im Sommer, wenn sie durch die Schneeschmelze in den Bergen am meisten Wasser führen. Aber auch in den kalten Monaten sind sie beliebtes Ziel einer Winterwanderung. Unvergesslich, wenn die Wasserfälle gefroren sind!

Heute Abend ab 18.00 Uhr im Wieselhof

Grillabend auf der Terrasse

*Gerne servieren wir Ihnen Hefeweizen, Heferadler,
Bier und Radler sowie Hefecola*

Burg Taufers

Es sind die Toranlage mit den ehemaligen Zugbrücken, der reizvolle Burgarten, der große Innenhof mit "Schmiede" und Eiskeller zugänglich. Informationstafeln erklären die einzelnen Bauteile. Ebenfalls ohne Führung können der Bergfried mit Filmvorführungsraum (Dokumentarfilm zur Burg), die Wehrgänge und das Dachgeschoß des ehemaligen Palas ("Kasten") besichtigt werden. Letzteres ist besonders eindrucksvoll. Besichtigung der Burg Taufers mit Führung, um einen geringen Aufpreis zur gewöhnlichen Eintrittskarte können zusätzlich auch die Schauräume der Burg mit Führung besichtigt werden. Dabei werden über zwanzig eingerichtete Räume gezeigt, darunter der Gerichtssaal, die Bibliothek, die Kapelle, der Rittersaal, das Krankenzimmer, die spätgotische Amtsstube, das "Geisterzimmer", die Rüstkammer, das Kardinalszimmer und die übrigen wohnlichen Gästezimmer. Beeindruckend wirken das Verlies und die "Folterkammer". Eine Sammlung von Schülerporträts aus dem 16. Jahrhundert stellt eine außerordentliche Rarität dar. Sonderausstellungen und Veranstaltungen
Während des Aufenthaltes können saisonale Sonderausstellungen besichtigt und an manchen Tagen kulturelle Veranstaltungen besucht werden (vgl. Veranstaltungskalender)



Witz des Tages

Ein Bauer geht mit einer Kuh, einer Geiss und einem Schwein nach Wien zum Parlament. Dort angekommen, schickt der Bauer die drei in den Regierungssaal. Nach einer Weile kommt die Kuh heraus: Nix für mich, da wird man nur gemolken. Eine Zeit später kommt die Geiss heraus: Nix für mich, da wird nur gemeckert. Es vergeht 1/2 Stunde, 1 Stunde, 2 Stunden, das Schwein kommt nicht. Geht der Bauer rein und sieht, wie ihm das Schwein entgegenkommt. Und, kommst du nicht zu uns raus, fragt der Bauer das Schwein? Nein, sagt das Schwein. Hier gefällt's mir. So einen schönen Saustall habe ich noch nicht erlebt!